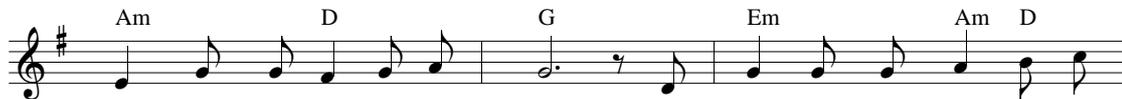
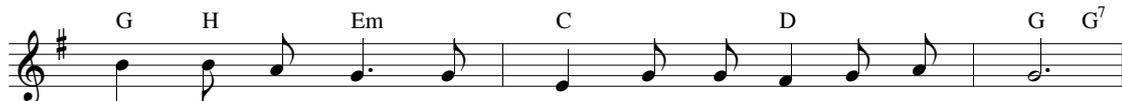




1. Ver - giss nicht zu dan - ken dem e - wi - gen Herrn, er  
2. Du kannst ihm ver - trau - en in dun - kels - ter Nacht, wenn  
3. Im Dan - ken kommt Neu - es ins Le - ben hin - ein, ein  
4. In Je - sus ge - hörst du zur e - wi - gen Welt, zum



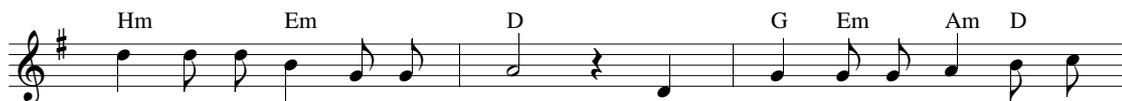
hat dir viel Gu - tes ge - tan. Be - den - ke, in Je - sus ver -  
al - les ver - lo - ren er - scheint. Er liebt dich, auch wenn du ihm  
Wün - schen, das nie du ge - kannt, dass je - der wie du Got - tes  
Glau - bens - ge - hor - sam be - freit. Er hat dich in sei - ne Ge -



gibt er dir gern, du darfst ihm, so wie du bist, nahn.  
Kum - mer ge - macht, ist nä - her, als je du ge - meint.  
Kind möch - te sein, vom Va - ter zum Er - ben er - nannt.  
mein - de ge - stellt und macht dich zum Die - nen be - reit.



*Refrain:* Barm - her - zig, ge - dul - dig und gnä - dig ist er, viel



mehr als ein Va - ter es kann. Er warf uns - re Sün - den ins



äu - ßers - te Meer, kommt be - tet den E - wi - gen an.